

## **Aufforderung zur Teilnahmewettbewerb/Interessensbestätigung**

### **1. Vergabenummer:**

GS 01/24

### **2. Vergabestelle:**

Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH  
Rathausstraße 7  
06108  
Halle (Saale)  
Deutschland  
Telefonnummer: +49 345 221 4761  
E-Mailadresse: info@halle-investvision.de

### **3. Umfang des Auftrags:**

Die EVG hat gemeinsam mit dem Landkreis Saalekreis ein Rahmenkonzept zur Gestaltung des Strukturwandels in der Region Halle-Saalekreis erarbeitet. Danach soll insbesondere das Zusammenwirken von Grundlagenforschung, anwendungsorientierter Forschung, innovativen Gründerzentren und produzierendem Gewerbe verbessert und die Region Halle-Saalekreis zu einer Wissenstransferregion mit überregionaler Ausstrahlung entwickelt werden. Die Gesamtsteuerung soll diese Grundidee in den kommenden Jahren kontinuierlich weiterentwickeln und die Einzelprojekte konzeptionell miteinander verzahnen.

Aufgabe der Gesamtsteuerung ist es weiterhin, dass die Informationsübermittlung zwischen den einzelnen Projektträgern gewährleistet ist, das Gesamtbudget und der Fördermittelabfluss gesichert ist und die entsprechenden Berichterstattungen und Informationsübermittlungen (Mittelabfluss, Projektberichte, Projektplanungen) an die im Land und in der Stadt Halle (Saale) zuständigen Gremien erfolgen.

Gleichzeitig soll die Gesamtsteuerung die Einzelprojekte in den Zeitplänen, in ihrer Wirkung und in ihrer Entwicklung miteinander verzahnen und aufeinander abstimmen. Dabei soll sie in den komplexen Einzelprojekten auch die wesentlichsten Meilensteine identifizieren und bei deren Erreichung unterstützen.

Die Gesamtsteuerung übernimmt zudem alle übergeordneten Aufgaben im Strukturwandelprozess der Stadt Halle (Saale) in Abstimmung mit der EVG. Die Gesamtsteuerung von Investitionsvorhaben nach dem Strukturstärkungsgesetz hat eine interdisziplinäre Querschnittsfunktion und soll die Stadt in allen Belangen des Strukturwandels Kohle beraten. In diesem Sinne wird die Gesamtsteuerung als interdisziplinäre Aufgabe verstanden, die langjährige Erfahrungen im Bereich der Entwicklung und Steuerung von Bauprojekten, aber auch umfangreiche betriebswirtschaftliche Kenntnisse sowie Kompetenzen im Bereich der Koordination und Begleitung kommunalpolitischer Prozesse und umfangreiche Erfahrungen in der Begleitung unterschiedlicher Fördermittelverfahren erfordert.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die konzeptionelle Weiterentwicklung der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Dies umfasst die Anpassung und Verbesserung der Strategien, um den Standort im Rahmen des Strukturwandels besser zu positionieren und zu bewerben. Darüber hinaus ist die Vernetzung aller wichtigen Akteure, die am Strukturwandel beteiligt sind, von großer Bedeutung. Diese Vernetzung stellt sicher, dass alle relevanten Beteiligten koordiniert und gemeinschaftlich vorgehen können, um den Strukturwandel erfolgreich zu gestalten.

Die Leistungen des Auftragnehmers gliedern sich in die folgenden vier Arbeitspakete (AP), die jeweils spezifische Aufgaben und Ziele verfolgen:

- AP 1: Koordination und Weiterentwicklung der Leuchtturmprojekte
- AP 2: Gremienarbeit und Beteiligung auf Landesebene
- AP 3: Öffentlichkeitsarbeit
- AP 4: Fördermittelmanagement und Finanzierung

#### 4. Art des Verfahrens:

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

#### 5. Ablauf der Teilnahmeantragsfrist/Frist für die Interessensbestätigung:

22.11.2024 12:00

#### 6. Ausführungsfristen:

6.1 Beginn der Leistung:

17.02.2025

6.2 Vollendung der Leistung:

31.12.2028

#### 7. Vergabeunterlagen:

Vergabeunterlagen können heruntergeladen werden:

<https://www.evergabe.de>

#### 8. Sprache für Teilnahmeantrag/Interessensbestätigung:

- Alle Amtssprachen der EU
- Folgende Amtssprache(n) der EU: Deutsch
- Sonstige:

#### 9. Abgabe des Teilnahmeantrags bzw. der Interessensbestätigung:

- schriftlich.
- elektronisch in Textform.
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur.
- elektronisch mit qualifizierter Signatur.

#### 10. Anforderungen, die von den Unternehmen erfüllt werden müssen:

##### 10.1 Technische Anforderungen:

- durchschnittliche Anzahl von Beschäftigten und Führungskräften (ohne Hilfskräfte und Praktikanten) in den letzten drei Geschäftsjahren von 8 Mitarbeiter\*innen

##### 10.2 Sicherheiten:

Berufshaftpflichtversicherung für Vermögensschäden: Deckungssumme 2 Mio. EUR

##### 10.3 Vorlage von Nachweisen/Angaben/Unterlagen:

10.3.1 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit der Interessensbestätigung einzureichen:

- Siehe Vorinformation
- Anlage 1: Antrag auf Teilnahme; Anlage 2: Bewerbergemeinschaftserklärung (falls notwendig, da Bewerbergemeinschaft); Anlage 3: Eigenerklärung Eignung; Anlage 4: Erklärung zur Tariftreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit; Anlage 5: Eigenerklärung Sanktionen; Anlage 6: Eigenerklärung zum Nachunternehmereinsatz; Anlage 7: Nachunternehmererklärung; Anlage 8: Nachunternehmerverpflichtungserklärung; Anlage 9: wirtschaftliche Leistungsfähigkeit; Anlage 10: Referenzen; Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts (nicht älter als 6 Monate); Nachweis Haftpflichtversicherung; Erklärung Verknüpfung mit anderen Unternehmen; Auszug Handelsregister oder vergleichbar

10.3.2 Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- Siehe Vorinformation

**11. Art des Auftrags:**

Dienstleistung

**12. Zuschlagskriterien:**

- Der niedrigste Preis
- Das wirtschaftlich Angebot in Bezug auf:
  - die Kriterien, die in den Vergabeunterlagen aufgeführt sind
  - die nachstehenden Kriterien:

**13. Vergabekammer (§ 156 GWB):**

Landesverwaltungsamt, Vergabekammer  
Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle  
Deutschland  
Telefonnummer: +49 3455140

**14. Sonstiges:**